

PROGRAMM

Klinik Campus

Herausforderungen der Kardiologie gemeinsam bewältigen

Vivantes Klinikum Am Urban und Neukölln



Samstag, 17.06.2023

- 09.00 – 09.15 Uhr **Begrüßung**
Univ.-Prof. Dr. med. Hüseyin Ince
Chefarzt
Klinik für Innere Medizin- Kardiologie, Angiologie,
Nephrologie und konservative Intensivmedizin
Vivantes Klinikum Neukölln
Vivantes Klinikum Am Urban
Leiter der Abt. Kardiologie
Zentrum Innere Medizin
Universitätsmedizin Rostock
Dr. med. Alexander Albrecht
Regionalvorsitzender des BNK e.V. Berlin
- 09.15 – 09.45 Uhr **Therapie des Vorhofflimmerns - Update 2023**
Dr. med. Christian Ewertsen, Vivantes Klinikum Am Urban
- 09.45 – 10.15 Uhr **Plättchenhemmung und Antikoagulation nach PCI bei Patienten mit Vorhofflimmern: Was für wen und wie lange?**
Raid Al Ammareen, Vivantes Klinikum Am Urban
- 10.15 – 10.30 Uhr *Kaffeepause*
- 10.30 – 11.00 Uhr **Diagnostik und Therapie der Synkope – Update 2023**
Dr. med. Michael Distler, Vivantes Klinikum Neukölln
- 11.00 – 11.30 Uhr **Differentialdiagnose Schmal- und Breitkomplextachykardie: worauf sollte man achten?**
Dr. med. Sebastian Feickert, Vivantes Klinikum Am Urban
- 11.30 – 12.00 Uhr **Ablation von ventrikulären Tachykardien: Wer kann auf einen ICD verzichten?**
Dr. med. Lida Alibesj, Vivantes Klinikum Neukölln
- 12.00 – 12.45 Uhr *Mittagspause*
- 12.45 – 13.15 Uhr **Das kardio-renale Syndrom – was beachten, wie handeln?**
Dr. med. Carl Philipp Rösch, Vivantes Klinikum Neukölln
- 13.15 – 13.45 Uhr **Therapie der Herzinsuffizienz - Update 2023**
Dr. med. Pierre Hennig, Vivantes Klinikum Am Urban
- 13.45 – 14.15 Uhr **Therapie der Hypercholesterinämie - Update 2023**
Univ.-Prof. Dr. med. Hüseyin Ince, Vivantes Klinikum Am Urban / Neukölln
- 14.15 – 14.45 Uhr **Zusammenfassung und Abschlussdiskussion**

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir informieren, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten verpflichtet sind, potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenzulegen.

Diese Veranstaltung wird unterstützt durch: Pfizer Pharma in Kooperation mit Bristol Myers Squibb GmbH & Co. KG: 12.000,- €, Amgen GmbH: 4.000,- €, AstraZeneca GmbH: 3.600,- €.

Die Mittel werden anteilig verwendet für: Technik, Referenten, Organisation und Abwicklung

